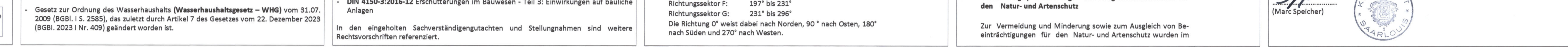


Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass sich die tatsächliche Lage der Leitungen ausschließlich aus der Örtlichkeit ergibt.



<b>Art der baulichen Nutzung</b> (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 11 BauNVO)							
	Sonstige Sondergebiete "Sondergebiete CO2-arme Stahlproduktion" (§ 11 BauNVO)						
	Überbauung Bahnanlagen (§ 9 Abs. 3 BauGB)						
<b>Bauweise, Baulinien, Baugrenzen</b> (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)							
	Baugrenze						
	Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)						
	Straßenverkehrsflächen						
	Straßenbegrenzungslinie						
	Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung Zweckbestimmung: Kraftfahrzeuge mit einer zulässigen Gesamtmasse über 3,5 t						
<b>Grünflächen</b> (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)							
	Private Grünflächen						
<b>Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft</b> (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)							
	Umgrünung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)						
M	Maßnahmenfläche M2						
<b>Sonstige Planzeichen</b>							
	Bezugsgröße in m ü NNH (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 18 Abs. 1 BauNVO)						
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BauGB)						
	Abgrenzung des Maßstab der Nutzung Innerhalb eines Bauebietes (§ 1 Abs. 4, § 16 Abs. 9 BauNVO)						
<b>Nachrichtliche Übernahmen</b>							
	Bahnanlagen						
	Entwässerungsgraben ("Fordgraben")						
	Stadtgrenze Dillingen / Saarouis						
<b>Hauptversorgungsleitungen</b>							
	Hauptversorgungsleitungen (oberirdisch)						
	Hauptversorgungsleitungen (unterirdisch)						
L1	220 kV Höchstspannungsfreileitung Amprion						
L3	Stichtoffleitung Crea Nippon						
L4	Gasleitung Crea						
L5	Kabeltrasse LWL						
	Stützpfähle zu den Hauptversorgungsleitungen Breite siehe Planschrieb						
	Standort Leuchtmast inkl. Umgrünung der von Bebauung freizuhaltenden Schutzflächen (R=23 m)						
<b>Geruchskontingentierung</b>							
	Referenzpunkt						
	Richtungssektor						
	Bezeichnung des Richtungssektors						
<b>Hinweise ohne Festsetzungscharakter</b>							
	Flächen außerhalb des Geltungsbereiches (Verkehrsflächen, Bahnhäfen)						
<b>Nutzungsbeispiele</b>							
SO1.5	0,9						
70,0 m	255,5 m ü NNH						
185,50 m	ü NNH						
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Art der baulichen Nutzung</th><th>GRZ</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>max. Höhe baulicher Anlagen in m</td><td>max. Gebäudehöhe in m ü NNH</td></tr> <tr> <td colspan="2">Bezugsgröße in m ü NNH</td></tr> </tbody> </table>		Art der baulichen Nutzung	GRZ	max. Höhe baulicher Anlagen in m	max. Gebäudehöhe in m ü NNH	Bezugsgröße in m ü NNH	
Art der baulichen Nutzung	GRZ						
max. Höhe baulicher Anlagen in m	max. Gebäudehöhe in m ü NNH						
Bezugsgröße in m ü NNH							

- **Baugesetzbuch (BauGB)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3584), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. I S. 3735) geändert worden ist
- **Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. 11.2017 (BGBl. I S. 3786), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. I Nr. 176) geändert worden ist
- **Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichnungsverordnung – PlanZV)** vom 18. 12.1990 (BGBl. 1991 I S. 5) die, zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2023 (BGBl. I S. 1802) geändert worden ist.
- **Gesetz für die Wärmeplanung und zur Debarrierisierung der Wärmenetze (Wärmeplanungsgesetz – WärmepG)** vom 20.12.2023 (BGBl. I Nr. 394).
- **Gesetz zur Steigerung der Energieeffizienz in Deutschland (Energieeffizienzgesetz – EEGiG)** vom 11.11.2023 (BGBl. I Nr. 209).
- **Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG)** vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 48 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I S. 321) geändert worden ist.
- **Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altstandorten (Bundes-Bodenschutzgesetz – BBodSchG)** vom 7.03.1998 (BGBl. I S. 923), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. Februar 2021 (BGBl. I S. 300) geändert worden ist.
- **Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz – WHG)** vom 31.07. 2010 (BGBl. I S. 258), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 Nr. 407) geändert worden ist.

- ## Textilte Festeetzungen
- Ergänzend zum zehnerischen Teil (Planzeichnung) gelten folgende textile Festeetzungen nach dem Baugestezbuch (BaUB) der Baunutzungsverordnung (BaunVO) – § 9 Abs. 1 BaUB
- ### Bauplanungsrechtliche Festeetzungen
- #### Festeetzungen nach dem Baugestezbuch (BaUB) und der Baunutzungsverordnung (BaunVO) – § 9 Abs. 1 BaUB
- #### 1. Zweckbestimmung
- Sonstiges Sondergebiet (SO) „CO<sub>2</sub>-arme Stahlproduktion“
- Die sonstige Sondergebiete dürfen die Unterbringung von Betrieben, Einrichtungen und Anlagen für eine CO<sub>2</sub>-arme Stahlproduktion durch Direktreduktion der Eisenerz (Direct Reduction Iron – DRI) einschließlich des Einschmelzens von Eisenschwamm und Schrott im Elektrolichtbogenofen (Electric Arc Furnace – EAF) sowie der Unterbringung sonstiger Betriebe, Einrichtungen und Anlagen, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,
- #### 2. Art der baulichen Nutzung
- #### 2.1 Sonstiges Sondergebiet „SO 1“
- Allgemein zulässig sind:
- a) Betriebe, Anlagen und Einrichtungen zur:
    - Direktreduktion der Eisenerz (Direct Reduction Iron – DRI)
    - Einschmelzung von Eisenschwamm und Schrott im Elektrolichtbogenofen (Electric Arc Furnace – EAF),
    - elektrischen Verengung,
    - Leuchtmetallurgischen Behandlung,
    - Lagerung von abgekühltem Eisenschwamm (Cold-Chill) samt Beledastation,
    - Lagerung von Eisenerzpellets,
    - Lagerung von Schrott,
    - Lagerung von SAF-Schlacke,
    - Lagerung von Brammen,
    - Lagerung, mechanischen Instandsetzung und Kalibrierung
    - Schrott-Materialhandhabung,
  - b) Sonstige Betriebe und Betriebsstelle, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,
  - c) Weitere Lagerhäuser und Lagerplätze, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,
  - d) Technische Nebenanlagen und sonstige untergeordnete Anlagen, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,
  - e) Anlagen des betrieblichen Straßen- und Schienenverkehrs,
  - f) Verwaltungs-/Bürogebäude, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,
  - g) Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Wärme aus solarer Strahlungsenergie auf Dächern und an Fassaden der vorgeplanten Gebäude,
  - h) Aufschüttungen und Abtragungen zum Zwecke der Geländemodellierung für die CO<sub>2</sub>-arme Stahlproduktion
- #### 2.2 Sonstiges Sondergebiet „SO 2“
- Allgemein zulässig sind in folgendem genannten Betriebe, Anlagen und Einrichtungen:
- a) Technische Nebenanlagen und sonstige untergeordnete Anlagen, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,
  - b) Anlagen des betrieblichen Straßen- und Schienenverkehrs,
  - c) Verwaltungs-/Bürogebäude, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,
  - d) Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Wärme aus solarer Strahlungsenergie auf Dächern und an Fassaden der vorgeplanten Gebäude,
  - e) Aufschüttungen und Abtragungen zum Zwecke der Geländemodellierung für die CO<sub>2</sub>-arme Stahlproduktion
- #### 2.3 Emissionskontingentierung
- Zulässig sind Vorhaben (Betriebe und Anlagen, deren Geräusche in ihrer Wirkung auf die möglichen Immissionsstellen außerhalb des Bebauungsgebietes, die in nachfolgender Tabelle angegebenen Emissionskontingente  $E_{k,0}$  weder tags (06:00 Uhr bis 18:00 Uhr) noch nachts (22:00 Uhr bis 06:00 Uhr) überschreiten:
- | Teilfläche | Fläche in m <sup>2</sup> | Emissionskontingent $E_{k,0}$ (dB(A)) | tags | nachts |
|------------|--------------------------|---------------------------------------|------|--------|
| S01.1      | 2339                     | 10                                    | 0    | 0      |
| S01.2      | 834                      | 10                                    | 0    | 0      |
| S01.3      | 834                      | 10                                    | 0    | 0      |
| S01.4      | 18317                    | 37                                    | 39   | 39     |
| S01.5      | 18317                    | 37                                    | 39   | 39     |
| S01.6      | 18317                    | 37                                    | 39   | 39     |
| S01.7      | 1118                     | 10                                    | 0    | 0      |
| S01.8      | 1368                     | 40                                    | 41   | 41     |
| S01.9      | 1368                     | 40                                    | 41   | 41     |
| S01.10     | 1368                     | 40                                    | 41   | 41     |
- Für die in Plan dargestellten Richtungsstörzonen A bis e erhöhen sich die Emissionskontingente  $E_{k,0}$  um folgende Zusatzkontingente:
- | Tab. Richtungsstörzonen | A | B | C | D | E |
|-------------------------|---|---|---|---|---|
| S01.1                   | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| S01.2                   | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| S01.3                   | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| S01.4                   | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| S01.5                   | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| S01.6                   | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| S01.7                   | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| S01.8                   | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| S01.9                   | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| S01.10                  | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
- Für die Festlegung der Richtungsstörzonen wird folgender Bebauungsplan in UTM-Koordinaten definiert:
- Rechtswert = 32937541 m  
Hochwert = 5470039 m
- Ausgehend davon werden im Planstell des Bebauungsplans die folgenden Richtungsstörzonen A bis e als geordnetes Planstell dargestellt.
- Richtungsstörzonen A: 290° bis 337°  
Richtungsstörzonen B: 337° bis 20°  
Richtungsstörzonen C: 20° bis 66°  
Richtungsstörzonen D: 66° bis 144°  
Richtungsstörzonen E: 144° bis 193°  
Richtungsstörzonen F: 193° bis 233°  
Richtungsstörzonen G: 233° bis 266°
- Die Richtung „W“ weist nach Norden, „S“ nach Osten, „180°“ nach Süden und „270°“ nach Westen.

ten zum zehnerischen Teil (Planzeichnung) gelten folgende technische Festsetzungen nach dem Baugesetzbuch (BauBü), der Baurechtsverordnung (BaureV) sowie nachrichtliche Übernahmen und Hinweise.

**Bauplanungsrechtliche Festsetzungen**

**Festsetzungen nach dem Baugesetzbuch (BauBü) und der Baurechtsverordnung (BaureV) - § 9 Abs. 1 BauBü**

**1. Zweckbestimmung**

**Sonstiges Sondergebiet (SO<sub>1</sub> - CO<sub>2</sub>-armes Stahlproduktion\*)**

Das sonstige Sondergebiet dient der Unterbringung von Betrieben, Einrichtungen und Anlagen für eine CO<sub>2</sub>-arme Stahlproduktion. Die Direktreduktion von Eisenerz (Direct Reduction Iron – DRI) und Einschmelzung von Eisenschwamm und Schrott im Elektrolichtbogenofen (Electric Arc Furnace – EAF) sowie die Umwandlung sonstiger Eisenerz, Einrichtungen und Anlagen, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht.

**2. Art der baulichen Nutzung**

**Sonstiges Sondergebiet (SO<sub>1</sub> - CO<sub>2</sub>\*)**

**2.1.2.1** **Algemein zulässig sind:**

- a) Betriebe, Anlagen und Einrichtungen zur:
  - Direktreduktion von Eisenerz (Direct Reduction Iron – DRI)
  - Einschmelzung von Eisenschwamm und Schrott im Elektrolichtbogenofen (Electric Arc Furnace – EAF),
  - Elektrothermische Verwertung,
  - sekundär-metallurgischen Behandlung,
  - Legierung von abgeklärtem Eisenschwamm (Cold-DRI) samt Beaufschlagung,
  - Lagerung von Eisenerzpellets,
  - Lagerung von Schrott,
  - Lagerung von EAF-Schlacke,
  - Lagerung von Brammen,
  - Lagerung, mechanischen Instandsetzung und Kalibrierung der Legierung,
  - Schrott-Materialienhandhabung,

b) Sonstige Betriebe und Betriebsstelle, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,

c) Weitere Lagerhäuser und Lagerplätze, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,

d) Technische Nebenanlagen und sonstige untergeordnete Anlagen, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,

e) Anlagen des betrieblichen Straßen- und Schienenverkehrs,

f) Verwaltungs-/Bürogebäude, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,

g) Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Wärme aus solarer Strahlungsenergie auf Dächern und an Fassaden der vorgenannten Anlagen,

h) Aufschüttungen und Abtragungen zum Zwecke der Geländemodifizierung für die CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion.

**2.1.2.2** **Sonstiges Sondergebiet (SO<sub>2</sub> 2\*)**

**Algemein zulässig sind in Im Folgenden genannten Betriebe, Anlagen und Einrichtungen:**

- a) Technische Nebenanlagen und sonstige untergeordnete Anlagen, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,
- b) Anlagen des betrieblichen Straßen- und Schienenverkehrs,
- c) Verwaltungs-/Bürogebäude, soweit ein funktionaler Bezug zur CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion besteht,
- d) Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Wärme aus solarer Strahlungsenergie auf Dächern und an Fassaden der vorgenannten Anlagen,
- e) Aufschüttungen und Abtragungen zum Zwecke der Geländemodifizierung für die CO<sub>2</sub>-armen Stahlproduktion.

**2.3 Emissionskontingentierung**

Zulässig sind Vorhaben (Betriebe und Anlagen, deren Geruchs- und Staubbelastung auf die maßgeblichen Immissionsstellen außerhalb des Bebauungsplans, die in nachfolgender Tabelle angegeben Emissionskontingente  $L_{eq}$  weder tags noch nachts überschreiten:

Tab.Für die	Emissionskontingent $L_{eq}$ (t/a)	
	tags	nachts
SO1.1	33.136	10
SO1.2	13.894	54
SO1.3	8.651	59
SO1.4	13.894	54
SO1.5	41.648	50
SO1.6	13.894	59
SO1.7	13.120	41
SO2	6.069	41

Für die Im Plan dargestellten Richtungssektoren A bis G erhöhen sich die Emissionskontingente  $L_{eq}$  um folgende Zusatzkontingente:

Tab. Richtungssektor	Zusatzkontingent $L_{eq}$ (t/a) und nachts Im Richtungssektor						
	A	B	C	D	E	F	G
SO1.1	1	1	1	1	1	1	1
SO1.2	1	1	1	1	1	1	1
SO1.3	1	1	1	1	1	1	1
SO1.4	1	1	1	1	1	1	1
SO1.5	1	1	1	1	1	1	1
SO1.6	1	1	1	1	1	1	1
SO1.7	1	1	1	1	1	1	1
SO2	1	1	1	1	1	1	1

Für die Festlegung der Richtungssektoren wird folgender Bspinnstrich in 3273741m definiert:

**Rechtswert = 3273741 m**  
**Hochwert = +347000 m**

Abgehend davon werden im Plan(e) des Bebauungsplans die folgenden Richtungssektoren A bis G als gesondertes Planzeichen dargestellt:

- Richtungssektor A: 296° bis 337°
- Richtungssektor B: 337° bis 20°
- Richtungssektor C: 20° bis 66°
- Richtungssektor D: 66° bis 144°
- Richtungssektor E: 144° bis 197°
- Richtungssektor F: 197° bis 231°
- Richtungssektor G: 231° bis 296°

Die Richtung 0° wird dabei nach Norden, 90° nach Osten, 180° nach Süden und 270° nach Westen.

§ 9 Abs. 1 Nr. 24  
BauGB, DIN 4109-9  
 § 9 Abs. 1 Nr. 1  
BauGB  
 § 16 Abs. 2 Nr. 1  
BauNVO  
 § 16 Abs. 2 Nr. 4  
BauNVO  
 § 19 Abs. 4  
BauNVO  
 § 18 Abs. 1  
BauNVO  
 § 9 Abs. 1 Nr. 2  
BauGB  
 § 9 Abs. 1 Nr. 11  
BauGB  
 § 9 Abs. 1 Nr. 12  
BauGB  
 § 9 Abs. 1 Nr. 15  
BauGB  
 § 9 Abs. 1a und  
Abs. 1 Nr. 20  
BauGB i.V.m. § 44  
BNatSchG  
 § 9 Abs. 4 BauGB  
i.V.m. § 85 LBO  
Saxland  
 § 9 Abs. 6 BauGB  
 § 9 Abs. 6 BauGB  
 § 9 Abs. 6 BauGB

**Die Vorschriften**

Die in den textlichen Festsetzungen angegebenen DIN-Vorschriften werden zu jedermanns Einsicht bei der Kreistadt Saarlouis, Großer Markt 1, 66740 Saarlouis bereitgehalten.

**Schutz von Versorgungseinrichtungen**

Im Bereich der Freileitungen bestehen teilweise bedeutende Restriktionen bzgl. der festgesetzten baulichen Höhe. Eine Abbauung innerhalb des Schutzbereichs der Freileitungen ist in Absprache mit dem Versorgungsvertrag zulässig.

Die Bebauung des Schutzbereichs der unterirdischen Versorgungsleitungen unterliegt ebenfalls Restriktionen. Maßnahmen im Schutzbereich sind mit dem Versorgungsvertrag abzustimmen.

Im Bereich des Bebauungsplans dargestellten Leitungsvorläufe können Abweichungen gegenüber dem tatsächlichen Bestand auftreten. Die tatsächliche Lage der Leitungstrassen ergibt sich allein aus der Örtlichkeit.

**Denkmalschutz**

Im Planungsbereich sind Bodendenkmaller nicht ausgeschlossen. Insbesondere mit Blick auf die Durchörterung von Erdbauwerken und die Errichtung von baulichen Anlagen wird auf die weiteren Hinweise der Planbegleitung hingewiesen. Daneben sind die Bestimmungen der §§ 4.6.4 sowie die Bestimmungen des Saarländischen Denkmalschutzgesetzes hinzuziehen.

**Bodenschutz und Geologie**

Aufgrund der langen industriellen Vorrutzzeit ist mit schädlichen Bodenveränderungen, dem Übergang zu rechnen. Auf § 9 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 des Bundesbodenschutzgesetzes ist die zuständige Behörde anzuwenden, dass Untersuchungen zur Gefährdungsabschätzung von Sachverständigen oder Untersuchungsteams nach § 10 Abs. 1 Nr. 1 durchgeführt werden, wenn auf Grund konkreter Anhaltspunkte der hinreichende Verdacht einer schädlichen Bodenveränderung oder einer Altlast besteht.

**Verfahrensvermerke**

**Stellungnahme des Bebauungsplans und Änderungsaufstellungsbeschluss**

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 16.05.2023 die Aufstellung des Bebauungsplans „Industriegebiet Saarlouis-Roden, Änderung Nr. 7“ beschlossen.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Änderungsaufstellungsbeschluss „Industriegebiet Saarlouis-Roden, die Bebauung des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ als Änderung Nr. 7 des Bebauungsplans „Industriegebiet Saarlouis-Roden“ gefasst.

Die Beschlüsse wurden am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Der Änderungsaufstellungsbeschluss wurde vom Stadtrat der Kreistadt Saarlouis in seiner Sitzung am 25.04.2024 in Bezug auf die Neufestlegung des Geltungsbereichs beschlossen.

Die Beschlüsse wurden am 04.05.2024 öffentlich bekannt gemacht.

**Die Beschlüsse wurden am 21.04.2025**

**Der Bürgermeister der Kreistadt Saarlouis**

*(Signature)*  
C (Speicher)

**Stellungungsverfahren**

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wurde vom 21.11.2023 – 21.12.2023 durchgeführt (gemäß § 9 Abs. 1 BauGB).

Der Beschluss wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Der Beschluss wurde am 11.11.2023 ein Erörterungstermin statt.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 den Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“ beschlossen. Der Entwurf wurde am 11.11.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Die Stadtrat der Kreistadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Bebauungsplans „Sondergebiet CO2-arme Stahlproduktion“

den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, wurden am 25.04.2005 ortsüblich bekannt gemacht.

Damit ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

Saarouis, den 27.04.2005

Der Oberbürgermeister der kreisfreien Stadt Saarouis  



(Marc Speicher)

---

### Übersichtskarte



Kartenfonds: Digitale Topographische Karte 1:25.000 (DTK25) Landesamt für Vermessung, Geoinformation und Landentwicklung, Saarbrücken

<b>Auftragsgaber:</b>			
<b>Kreisstadt Saarouis</b>			
<b>Projekt:</b>	"Sondergebiet CO <sub>2</sub> -arme Stahlproduktion" als Änderung Nr.: 7 des Bebauungsplans Industriegebiet Saarouis-Roden		
Nähere Bearbeitung	Datum	Mallstab	Fertigstellung
Bearbeitet von/WFH	25.11.14	Blattgröße	1:1.000
Geseichnet von	25.11.14	Projekt-Nr.	PK23-043
<b>FIRO</b>  <small>Freizeit- und Informationszentrum für Familien und Einzelpersonen im Rhein- und Moseltal</small>		Auftrags-Nr. 21 Kfz-Nr. 14100 Tel.: +49 691 3410-10 Fax: +49 691 3410-15 E-Mail: info@firo-sa.de Web: www.firo-sa.de	